

Präambel

Qualitätsergebnisse

Orthopädische Klinik Markgröningen



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Ergebnisdarstellung und Nutzung der Indikatoren-Sets

zurück zum Inhaltsverzeichnis

Im Sinne einer transparenten und fundierten Qualitätsanalyse möchten wir Ihnen mit dieser Veröffentlichung eine strukturierte Orientierungshilfe zu den dargestellten Ergebnissen bieten. Die Nutzung der Indikatoren-Sets ermöglicht eine präzise Einordnung der Resultate und unterstützt eine gezielte Analyse.

Mit der Versionierung auf G-IQI/CH-IQI 5.5 wurden einige Indikatoren als **Sentinel Events** klassifiziert, um besonders kritische Ereignisse klar zu kennzeichnen. Diese sind in der Spalte "IQM Zielwert" mit dem Zusatz "SE" ausgewiesen.

Zudem wurde die Bezeichnung der G-IQI/CH-IQI systematisch überarbeitet, um eine bessere Verständlichkeit und Konsistenz zu gewährleisten. Die Anpassungen dieser Terminologie spiegeln sich auch in diesem Dokument wider.

Wir laden Sie ein, die Ergebnisse unter diesen Aspekten zu betrachten und für Ihre weiterführenden Analysen zu nutzen.



Qualitätsergebnisse

Orthopädische Klinik Markgröningen



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025 **IQM** Indikatoren Qualitätsbericht QSR-Mehrjahresergebnisse Inhaltsverzeichnis Herzerkrankungen <u>2024</u> <u>2023</u> Altersmedizin <u>2024</u> <u>2023</u> Lungenerkrankungen <u>2024</u> <u>2023</u> Erkrankungen der Bauchorgane <u>2024</u> <u>2023</u> Gefäßoperationen <u>2023</u> Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe <u>2024</u> <u>2023</u> Hautkrankheiten <u>2024</u> 2023 Intensivmedizin <u>2024</u> <u>2023</u> <u>Lesehilfe</u>





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Herzerkrankungen Herzinfarkt					
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,3%	n.a.		
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	3.490 von 20.146	<4		
Herzinsuffizienz					
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert	7,6%	n.a.		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	12.766 von 166.959	<4		
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	46,6%	n.a.		
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	53.334 von 114.561	<4		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR
Altersmedizin	Quette	<u>i attzant</u>	<u>r attzant</u>	JMIX
Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,88%	0,03%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	21.895 von 2.486.668	1 von 3.445	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	1,8%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	387 von 21.895	<4	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	0,7%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	40.039 von 1.327.814	30 von 4.239	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	10,0%	n.a.	
alle Altersgruppen	1	16.307 von 162.332	<4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	9,2%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.353 von 112.464	<4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID-19	< Erwartungswert	8,6%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	8,604 von 100,621	<4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	Beobachtungswert (SE)	0,15%	n.a.	
Alle Patient:innen 1 bis 19 Jahre	1 / 4	28 von 18.387	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der		<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen der Bauchorgane				
Große Operationen am Dick- und Enddarm ((Kolon und Rektum)			
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	99,5 (62)	47	
	2	38.009		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Klinil Ist-Wert Wert wert	ıngs-
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u> <u>SMR</u>	<u>L</u>
Erkrankungen von Knochen, Gelenke	n und Bindegewebe			
Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa	rates			
Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	46,8 (5)	n.a.	
	2	14.169	<4	
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0846%	0,0%	
	1 / 4	51 von 60.250	0 von 691	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert	4,7%	0,0%	
Antail dan aicht chimumiach an Komalikationafülle	1	319 von 6.857	0 von 30	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,0%	0,4%	
	1	1.222 von 60.250	3 von 691	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,36%	1,11%	
	1 / 4	65 von 4.781	1 von 90	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information	1,4% 13 von 898	0,0% 0 yon 20	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,1%	1,6%	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	1	169 von 4.150	1 von 61	
bet verschien und chronischer Gelenkentzundung	<0,06% (SE)	0,0278%	0,0%	
	1 / 4	18 von 64.683	0 von 957	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE)	0,5193%	0,0%	
	1 / 4	19 von 3.659	0 von 85	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	1,4%	0,6%	
	1	874 von 64.683	6 von 957	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk oder -teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,20% (SE)	0,3095%	0,5263%	
	1 / 4	16 von 5.169	1 von 190	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE)	0,3167%	0,0%	
	1 / 4	5 von 1.579	0 von 25	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	2,0%	0,0%	
	1	45 von 2.206	0 von 25	
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	6,1 % 150 von 2.456	n.a. <4	
Todesfälle bei kombiniertem Hüft- oder Kniegelenkersatz ohne Tumor	Beobachtungswert	3,1%	n.a.	
1100	1	3 von 98	<4	
Hüftgelenknahe Frakturen Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,6%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	873 von 19.033	<4	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	852 von 18.645	<4	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc	kenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	341,5 (227)	1.765	
T 1 500 1 100 1 100 1 100 1	2	115.097		
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	7,7%	4,5%	
	1	265 von 3.455	1 von 22	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,5%	0,7%	
	1	505 von 14.334	1 von 143	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	7,5%	5,7%	
	1	198 von 2.624	3 von 53	
Todesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Wirbelsäule (ohne Tumor oder Trauma)	Beobachtungswert (SE)	0,2315%	0,0%	
	1 / 4	2 von 864	0 von 30	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,0739%	0,0%	
	1 / 4	10 von 13,530	0 von 264	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,2279%	0,0%	
	1 / 4	16 von 7.022	0 von 124	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM	IQM	Klinik Int Wort	Klinik wartungs-
IQM Indikatoren	Zielwert <u>Quelle</u>	Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Ist-Wert Fallzahl	wert SMR
	Quette	rattzant	rattzant	<u> Jiriik</u>
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,6394%	0,0%	
· ·	1 / 4	36 von 5.630	0 von 279	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE)	0,1044%	0,0%	
	1 / 4	25 von 23.952	0 von 350	
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0253%	0,0%	
	1 / 4	4 von 15.826	0 von 238	
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,3634%	0,0%	
J.	1 / 4	24 von 6.605	0 von 150	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,9%	0,0%	
	1	410 von 21.255	0 von 112	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,4234%	0,4202%	
	1 / 4	67 von 15.826	1 von 238	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	87,1 (38)	346	
andere wirbersauten- oder Ruckenmarkoperation)	2	27.869		
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne	Mengeninformation	142,4 (118)	124	
Operation oder lokale Schmerztherapie	2	53.541		
Operationen am Bewegungsapparat inkl. En	doprothetik			
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation	37,0 (27)	137	
	2	12.498		
Mehrfachverletzungen - Polytraumen				
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	n.a.	
	2	6.970	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hautkrankheiten				
Hautkrankheiten				
Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation	47,2 (4)	n.a.	
	2	11.840	<4	
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation	32,1 (2)	n.a.	
	2	4.788	<4	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
Tegri manatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Intensivmedizin				
Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene	Information	34,8%	14,3%	
	1	30.431 von 87.437	2 von 14	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<35,9%	34,5%	14,3%	
	1	28.853 von 83.547	2 von 14	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	35,5%	20,0%	
	1	22.689 von 63.903	2 von 10	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	36,3%	20,0%	
	1	22.225 von 61.292	2 von 10	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	6,4%	0,0%	
	1	3.837 von 60.049	0 von 8	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttrar	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	30,1 (14)	66	
•	2	11.108		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	20,3 (9)	66	
	2	7.080		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5%	4,0%	
	1	180.424 von 2.407.413	377 von 9.526	
Obduktionen	16	0.700/	0.0%	
Obduktionsrate	Information 1	0,79% 1.241 von 156.378	0,0% 0 von 11	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,8%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.670 von 20.570	0 von 5	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Altersmedizin Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,94%	0,4%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	22.315 von 2.366.261	13 von 3.255	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	2,0%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	448 von 22,315	0 von 13	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	0,8%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	38.725 von 1.271.087	31 von 3.951	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	12,6%	n.a.	
alle Altersgruppen	1	16.990 von 134.678	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Erkrankungen der Bauchorgane					
Große Operationen am Dick- und Enddarm (Kolon und Rektum)					
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	97,8 (63)	45		
	2	36.971			





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Gefäßoperationen				
Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)				
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information	40,8%	n.a.	
	1	734 von 1.799	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen von Knochen, Gelenkei	n und Bindegewebe			
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0843%	0,1422%	
	1 / 4	49 von 58.126	1 von 703	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert	5,5%	0,0%	
And the description of the section o	1	351 von 6.336	0 von 39	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle Dei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,4%	0,7%	
	1	1.373 von 58.126	5 von 703	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,37%	0,0%	
	1 / 4	64 von 4.685	0 von 96	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information	1,0% 9 von 918	0,0% 0 von 22	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes	1	9 7011 916	0 7011 22	
wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,5%	3,8%	
	1	177 von 3.930	2 von 53	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,06% (SE)	0,044%	0,0%	
	1 / 4	26 von 59.081	0 von 828	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE)	0,3447%	0,0%	
Antail dag night chirusgiach an Mary 1914 to 2019	1 / 4	12 von 3.481	0 von 43	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	1,5%	0,4%	
	1	915 von 59.081	3 von 828	
Fodesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk oder teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,20% (SE)	0,3709%	0,0%	
	1 / 4	18 von 4.853	0 von 192	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE)	0,4008%	0,0%	
	1 / 4	6 von 1.497	0 von 46	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	3,2%	0,0%	
	1	65 von 2.040	0 von 33	
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	7,0%	0,0%	
	1	166 von 2,359	0 von 8	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>			
				Klinik		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert		
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>		
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc Operationen an der Wirbelsäule und am		224 5 (242)				
Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	331,5 (212)	1.641			
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder	2	109.058				
Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	8,0%	3,4%			
	1	269 von 3,366	1 von 29			
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,6%	2,5%			
	1	497 von 13,832	4 von 160			
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	7,7%	2,8%			
A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR	1	187 von 2.428	1 von 36			
Todesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Wirbelsäule (ohne Tumor oder Trauma)	Beobachtungswert (SE)	0,7609%	0,0%			
,	1 / 4	7 von 920	0 von 23			
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1621%	0,0%			
	1 / 4	20 von 12.339	0 von 218			
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1822%	0,0%			
	1 / 4	12 von 6.586	0 von 158			
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,7644%	0,4167%			
	1 / 4	40 von 5,233	1 von 240			
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE)	0,062%	0,0%			
. , ,	1 / 4	14 von 22,563	0 von 284			
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0067%	0,0%			
bandson benefite mangett	1 / 4	1 von 14,848	0 von 207			
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion,	<0,53% (SE)	0,4888%	0,0%			
Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	1 / 4	32 von 6.547	0 von 120			
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,8%	0,0%			
Asset described in the Committee of the	1	374 von 20.396	0 von 166			
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,5119%	0,0%			
	1 / 4	76 von 14.848	0 von 207			



2023



Qualitätsergebnisse Orthopädische Klinik Markgröningen

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025 Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der <u>Präambel</u> Klinik IQM IQM Klinik Erwartungs-Zielwert Durchschnittswert Ist-Wert wert **IQM** Indikatoren <u>Fallzahl</u> **SMR Quelle** <u>Fallzahl</u> Mengeninformation 84,6 (32) 346 Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation) 2 27.056 Behandlungsfälle mit Behandlung von 133,9 (115) 142 Mengeninformation Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie 2 49.963 Operationen am Bewegungsapparat inkl. Endoprothetik Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk Mengeninformation 34,8 (27) 98 2 11.390 Mehrfachverletzungen - Polytraumen Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der Mengeninformation 21,7 (8) n.a. **DRG-Definition** 2 6.866 <4





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hautkrankheiten				
Hautkrankheiten				
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation	30,9 (2)	n.a.	
	2	4.606	<4	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

2023

eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Information	35,4% 30.990 von 87.630	33,3% 2 von 6	
<35,9% 1	34,8% 28.096 von 80.798	33,3% 2 von 6	
Beobachtungswert	37,4%	15,4%	
1 Beobachtungswert	38,5%	33,3%	
1	22.214 von 57.675	3 von 9	
Information	7,2%	0,0%	
1	3.384 von 47.318	0 von 8	
nsfusion			
Mengeninformation	28,9 (14)	64	
2	10.632		
Mengeninformation	19,5 (9)	64	
2	6,847		
Information	7,5%	4,0%	
1	1/5./U9 VON 2.336.953	34/ VON 8.686	
Information	0,84%	0,0%	
	IQM Zielwert Quelle Information 1 <35,9% 1 Beobachtungswert 1 Information 1 Information 2 Mengeninformation 2 Information 1 Information 1 Information 1 Information 1 Information 1 Information 1	Durchschnittswert Quelle Fallzahl	IQM Zielwert Durchschnittswert Ist-Wert Fallzahl

Leseanleitung zu den IQM-Indikatoren



Lesebeispiel

Beim nachfolgenden Indikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt (Alle Patient:innen >= 20 Jahre)" liegt der Wert der durchschnittlichen Krankenhaussterblichkeit in der Bundesrepublik bei 12,2 % (Quelle: Statistisches Bundesamt). Daraus ergibt sich rechnerisch für das Beispielkrankenhaus aufgrund des Alters und Geschlechts der Patientinnen und Patienten des ausgewerteten Jahres eine zu erwartende Krankenhaussterblichkeit von 10,8 % 4 Erwartungswert. Ziel der IQM-Mitgliedskrankenhäuser ist es, im Ergebnis unter diesem Erwartungswert zu liegen 1. Der für das Beispielkrankenhaus tatsächlich gemessene Ist-Wert betrug in diesem Jahr 19,4 % 3 und lag damit über dem Krankenhaus-Erwartungswert für den Qualitätsindikator "Todesfälle Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt". bei Der Durchschnittswert aller IQM-Mitgliedskrankenhäuser liegt bei diesem Indikator bei 11,0 % 2.



Die Indikatoren

Die von IQM verwendeten German/Swiss Inpatient Quality Indicators (G-IQI/CH-IQI) sind so ausgewählt, dass sie sowohl häufige und wichtige Krankheitsbilder als auch wichtige Verfahren abbilden. Alle Indikatoren werden aus den Routinedaten des Krankenhauses ohne zusätzliche Dokumentation abgeleitet, wodurch kein weiterer Dokumentationsaufwand entsteht.



Was wird gemessen?

Hierbei unterscheiden wir **absolute Mengeninformationen** von **relativen Mengeninformationen**, bei denen z.B. ein Anteil bestimmter Operationsverfahren ausgewiesen wird.

Wesentlicher Messwert ist die **Sterblichkeit** bei verschiedenen Krankheitsbildern, auch wenn wir uns bewusst sind, dass Sterblichkeit im Krankenhaus auch bei bester Medizin nicht vermeidbar ist. Deswegen vergleichen wir die Sterblichkeit, wo verfügbar, mit bundesdurchschnittlichen Werten. Diese werden entweder aus Daten des **Statistischen Bundesamtes** oder aus Daten des **Forschungsdatenzentrums der statistischen Ämter des Bundes und der Länder** berechnet. Mit den Daten des Statistischen Bundesamtes wird eine **Risikogewichtung** für das **Alter** und das **Geschlecht** der Behandelten ermöglicht. Krankenhäuser mit einem hohen Anteil sehr alter Patient:innen weisen in der Regel eine andere Sterblichkeit auf als solche mit vergleichsweise jungen Patientinnen und Patienten.

Als wesentliche Orientierungshilfe zur Einordnung der Ergebnisse dient der **Erwartungswert**, da er besagt, welche Sterblichkeit bei einer Patientengruppe gleicher Alters- und Geschlechtsverteilung im Bundesdurchschnitt zu erwarten wäre. Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte **differenzierte Risikomodelle** zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus. Insofern ergeben sich für unterschiedliche Krankenhäuser individuelle Erwartungswerte, da Unterschiede in der Alters- und Geschlechtszusammensetzung der Behandelten bestehen. Ziel der IQM-Krankenhäuser ist es, "bessere" als die erwarteten Werte zu erreichen.

Die Beziehung zwischen erwarteter Sterblichkeit und dem tatsächlichen Wert des Krankenhauses nennt man wissenschaftlich "standardized mortality rate" oder kurz "SMR". Liegt diese Quote unter 1, dann ist die tatsächliche Sterblichkeit im Krankenhaus für den gemessenen Indikator geringer als die zu erwartende, liegt sie über 1, ist die Sterblichkeit höher als eigentlich erwartet. Ein solcher Wert ist lediglich bei den Indikatoren errechenbar, bei denen die zu erwartende Sterblichkeit aus den Daten des Statistischen Bundesamtes ermittelt werden kann.

Liegen keine alters- und geschlechtsgewichteten Werte für einen Indikator vor, kann auch kein Erwartungswert errechnet werden. Wir sind uns ebenso bewusst, dass die Sterblichkeit bei manchen Indikatoren ein ausgesprochen seltenes Ereignis ist und nicht als alleiniger Nachweis der medizinischen Qualität gelten darf. Die im "low risk"-Bereich gemessene Sterblichkeit ermöglicht in nachfolgenden Analysen dieser seltenen Ereignisse, wichtige Verbesserungspotentiale zu heben.

Glossar zur Ergebnisveröffentlichung



Hier finden Sie eine Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Kennzahlen, die in dieser Veröffentlichung verwendet werden:

IQM Zielwert - Quellen (Herkunft und Berechnung):

Die Referenz- bzw. Zielwerte für die Indikatoren basieren auf verschiedenen Quellen. Die jeweilige Quelle wird durch eine Nummer unter dem "IQM Zielwert" angegeben:

- 1: Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen. Diese Daten bilden auch die Grundlage für die Berechnung der klinikindividuellen Erwartungswerte, standardisiert nach Alter und Geschlecht.
- 2: Gleiche Quelle wie 1; jedoch speziell für Mengenindikatoren: Die mittlere Fallzahl (Median in Klammern) für IQM-Mitgliedskrankenhäuser mit entsprechender Leistung im Jahr 2022.
- 3: Der Zielwert ist hier nicht identisch mit dem Bundeswert und wurde entnommen aus: Kaiser D (2007) Mindestmengen aus thoraxchirurgischer Sicht. Chirurg, 78(11): 1012-1017
- 4: Sentinel Event: Kennzahl wurde im G-IQI Kolloquium als Sentinel Event eingestuft (seltene Ereignisse, die man nicht erwartet). Weitere Infos dazu in den G-IQI FAQs.
- 5: Differenziertes Risikomodell zur Berechnung der Erwartungswerte; basierend auf Daten der Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen.
- 6: Empfehlung aus der Beschlussfassung der G-IQI Version 5.5 im Kolloquium II durch den wissenschaftlichen Beirat des IQM e.V.



IQM-Durchschnittswert - Fallzahl:

Der IQM-Durchschnittswert gibt die mittleren Ergebnisse über alle Patient:innen an, die im Beobachtungszeitraum in IQM-Mitgliedskrankenhäusern (D) behandelt wurden. Mengenangaben werden als Durchschnittswert und zusätzlich in Klammern als Median dargestellt.

Krankenhaus Erwartungswert:

Dieser Wert beschreibt die erwartete Sterblichkeit der Patient:innen, basierend auf Alters- und Geschlechtsverteilung. Er wird nur für Indikatoren berechnet, bei denen Vergleichszahlen des Bundesdurchschnitts vorliegen.

Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus.

SMR:

Die SMR (standardized mortality ratio) ist das Verhältnis von beobachteter Sterblichkeit (Durchschnittswert) und dem Erwartungswert.

Hinweis zum Indikator "Obduktionsrate":

Die Anzahl der ausgewiesenen Obduktionen kann unvollständig sein, da nicht alle Krankenhaus-Dokumentationssysteme eine vollständige bzw. nachträgliche Kodierung nach Entlassung (bzw. Tod) unterstützen.

Fallzahlen und Mindestgrenzen:

Ergebnisse einer Kennzahl werden nur dann im Detail dargestellt, wenn mindestens 4 oder mehr Fälle im Nenner aufgetreten sind. Bei Unterschreiten dieser Grenze wird dann die Angabe "<4" ausgewiesen.

Ergebnisse, die sich auf sehr seltene Ereignisse beziehen, werden mit bis zu 4 Nachkommastellen ausgewiesen, um bei hohen Grundgesamtheiten ein Ergebnis zwischen 0 und 1 ausweisen zu können.